
ERSTIHEFT PHARMAZIE

2021/2022



INHALTSVERZEICHNIS

1. Vorwort	2
2. Die Patenschaft.....	3
3. Studieren während Corona	4
4. Das 1. Semester	5
5. Das 2. Semester	8
6. Der Lageplan	11
7. Das Ersti-ABC.....	12
8. Die wichtigsten Personen	17
9. Die Famulatur	18
10. FSR Biopharm	19
11. BPhD & DPhG.....	20
12. FABiPP	21
13. Bio11errat	22
14. IAESTE.....	23
15. Apotheker ohne Grenzen.....	24
16. bts leipzig.....	25
17. JGBM	26
18. Die Klausurenphase.....	27
19. Buchempfehlungen	29
20. Die Top Ten zum Studienstart.....	30
21. Wichtige Termine	31
22. Leipzig entdecken.....	33

1. VORWORT

Liebe Pharma-Erstis,

ihr habt es geschafft! Ihr habt euch angestrengt und euch euren Platz hier in Leipzig verdient! Herzlichen Glückwünsch!

Doch das war nur der Anfang. Wie genau euer erstes Semester ablaufen wird, das weiß wohl keiner so genau. Aber eines steht fest: einfach wird es nicht. Experimente werden nicht klappen, Vorlesungen werden eine Menge Fragezeichen hinterlassen, Klausuren werden wiederholt werden müssen und Google wird leider auch nicht immer eine Antwort finden können. Doch lasst euch davon nicht entmutigen!

Gegen Verzweiflung und Überforderung können wir euch das wirksamste aller Mittel empfehlen: eure Kommilitonen. An einem der kleinsten Pharmazieinstitute Deutschlands habt ihr zwar nicht die größte Auswahl, dafür aber umso mehr Zusammengehörigkeit. Dieses Studium übersteht man nicht allein, sondern gemeinsam. Höhen und Tiefen werden durchgemacht und manchmal bewirken eine kurze Pause und ein anderer Blickwinkel wahre Wunder.

Denkt daran, ihr habt euch für einen der schwersten Studiengänge entschieden und gehört zu den Besten eures Jahrganges! Lasst euch von kleinen Rückschlägen nicht unterkriegen und bleibt am Ball! Hilfe bekommt ihr nicht nur in eurem Semester, sondern auch vom FSR und natürlich von euren Paten. Ihr seid nicht allein und wir alle haben schon die eine oder andere Krise durchlebt und gemeistert.

Um euch den Einstieg in das studentische Leben zu erleichtern und euch nicht gleich ins universitäre „Kalte Wasser“ zu werfen, wollen wir euch mit diesem Heft ein paar Tipps und Tricks mit an die Hand geben.

Also freut euch auf einen neuen und aufregenden Lebensabschnitt, findet neue Freunde fürs Leben und vor allem: nehmt das Studium nicht immer ganz so verbissen, genießt diese Zeit!

Liebe Grüße,

eure Paten und der FSR BioPharm

RABATTMARKE

Bei Vorlage des Heftes erhältst du Kittel, Schutzbrille und Spatel zum Sonderpreis !



2. DIE PATENSCHAFT

Traditionsgemäß bekommen alle Pharmazie-Erstis in Leipzig einen Paten oder eine Patin aus dem 3. Semester zugeteilt, welche euch vor allem in der Anfangszeit unterstützen, aber auch bis zum Ende des Studiums für Fragen zur Verfügung stehen.

Direkt zu Beginn des Semesters werden wir euch eine Liste zukommen lassen, um ein paar Informationen von euch zu erhalten. Anhand dieser Liste wird euch dann ein passende/r Pate oder Patin zugeteilt, welche/r per WhatsApp, Facebook oder E-Mail Kontakt zu euch aufnehmen wird. Am Patenabend werden das erste und das dritte Semester aufeinandertreffen und ihr habt die Chance euch besser kennenzulernen.

Heißer Tipp: Euer Pate oder eure Patin kann euch nicht nur Ratschläge zu den Praktika geben, sondern hat beispielsweise auch mikroskopische Zeichnungen für euch, welche vor allem im ersten Semester hilfreich sind, und später kommen Protokolle für Chemie dazu. Zwar war unser Studienbeginn etwas ungewöhnlicher als die Jahre zuvor, aber es gibt dennoch einiges abzustauben!

Es lohnt sich also, nach wichtigen Unterlagen zu fragen!

Alle Infos zum besagten Patenabend werdet ihr natürlich rechtzeitig erfahren.

Eine zahlreiche Teilnahme ist erwünscht.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Paten

3. STUDIEREN WÄHREND CORONA

Mit den generellen Hygienemaßnahmen und den Masken seid ihr vermutlich schon längst vertraut. Und sie werden uns alle noch eine längere Zeit begleiten. Trotzdem soll das Wintersemester zumindest teilweise als Präsenzsemester stattfinden. Es wird daran gearbeitet, die Praktika in Präsenz stattfinden zu lassen, während die Vorlesungen wahrscheinlich weiterhin online stattfinden werden. Ihr könnt hoffentlich die Universitätsbibliotheken besuchen, in der Mensa essen und euch natürlich in den Laboren austesten. Dabei ist eine Mund-Nasenbedeckung ab einer Inzidenz von 10 vorgeschrieben und auch eine Kontaktnachverfolgung wird es geben. Die einzelnen Regelungen zu den Praktika werdet ihr später noch erfahren.

In eurer Anfangszeit sind neben dem Patenabend auch eine Semesterauftaktsparty, eine Erstfahrt und eine Erstirallye geplant. Je nach Inzidenzen und Vorschriften wird sich der genaue Ablauf noch ergeben. Aber keine Sorge, ihr bekommt rechtzeitig Bescheid. Wir drücken jedenfalls die Daumen, dass ihr eure Kommilitonen möglichst in echt kennenlernen könnt. Technik und Internet sind zwar gut und schön, aber analoge Treffen sind doch immer noch die beste Möglichkeit.

Wir als FSR stehen euch natürlich bei all euren Fragen zur Seite, hinsichtlich eures Stundenplans oder bei technischen Problemen. Zusammen schaffen wir das!



Aktuelle Infos findet ihr immer auf unserer Website. Scannt einfach den QR-Code, um direkt weitergeleitet zu werden. Dort findet ihr auch mehrere How-To-Videos, damit ihr euch im Technikdschungel nicht verlauft ;).

Wichtig: Auch trotz Corona müsst ihr euch für eure Module einschreiben! Dies müsst ihr zwischen dem 29.09. und 06.10. tun. Die Einschreibung erfolgt mithilfe von tool. Auch dazu findet ihr ein How-To-Video auf unserer Homepage.

4. DAS 1. SEMESTER

Das Studium ist modularisiert. Für das erste Semester heißt das, dass es 4 Module gibt: Anorganische Chemie, Biologie, Physik und Mathematik-Terminologie-Geschichte. Die ersten 3 Module bestehen je aus einer Vorlesung, einem Seminar und einem Praktikum. Wie gesagt, für euch wird voraussichtlich vieles in Präsenz stattfinden.

Chemie

Der Großteil eures Studiums wird aus Chemie bestehen. Im ersten Semester hat das Chemiemodul auch die höchste Wichtung. In der Vorlesung werden die Grundlagen in anorganischer Chemie gelegt. Also keine Bange, falls ihr in der Oberstufe keinen Leistungskurs Chemie hattet. Ihr schafft das trotzdem.

Im Praktikum analysiert ihr Proben qualitativ. Das heißt, ihr sollt mithilfe von vielen verschiedenen Nachweisreaktionen herausfinden, welche Ionen sich in euren Analysen befindet. Das hat oft mehr mit Glück als mit Verstand zu tun und deshalb wird das Praktikum auch Ionenlotto genannt. Lasst euch von Misserfolgen und gescheiterten Analysen nicht unterkriegen; das Praktikum ist durchaus machbar.

Im Seminar lernt ihr die Theorie zu den Nachweisen. Dort ist Vor- und Nachbereiten des Stoffes sehr wichtig, um gut durch das Praktikum und die Antestate zu kommen.

Zu dem Modul gehört auch noch das Seminar Toxikologie, worin, wie der Name schon sagt, über die Toxizität von verschiedenen Stoffen gelehrt wird. Dies ist im ersten Semester aber nicht prüfungsrelevant.

Ein paar Studierende aus dem Semester über euch werden außerdem ein Tutorium organisieren, falls nach Vorlesung und Seminar noch Fragen offen sind.

Biologie

Auch hier werden wieder Grundlagen erklärt. Ihr lernt etwas über Zytologie, Genetik und Stoffwechsel. Im Seminar und Praktikum geht es dann hauptsächlich um das Mikroskopieren. Um das Praktikum erfolgreich abzuschließen, müsst ihr zu jedem Präparat eine mikroskopische Zeichnung anfertigen. Es mag zwar etwas verwirrend sein, wenn man nicht zeichnen soll, was man im Mikroskop sieht. Aber mithilfe von Zeichnungen von euren Paten ist das Praktikum ganz gut zu meistern.

Physik

In der Vorlesung werden euch alle Grundlagen zu sämtlichen Gebieten der Physik beigebracht, wobei oft darauf geachtet wird, den Bezug zur Biologie/Biophysik bzw. Medizin/Pharmazie zu wahren. Zahlreiche und visuell ansprechende Experimente helfen beim Verständnis physikalischer Problemstellungen. Für Physik-Leistungskursler/innen gibt es dabei wenig Neues.

Im Praktikum könnt ihr dann selbst kleine Experimente durchführen. Mithilfe des sehr ausführlichen Praktikumshefts lassen sich diese allerdings gut lösen.

Im Seminar löst ihr Aufgaben, die so in der Art in der Klausur drankommen können.

Mathematik-Terminologie-Geschichte

Dieses Modul vereint alle übriggebliebenen Vorlesungen.

In Mathematik wiederholt ihr auch die Grundlagen und vertieft in ein paar Vorlesungen euer Wissen in der Statistik.

In Terminologie beschäftigt ihr euch hauptsächlich mit lateinischen Vokabeln, die im Zusammenhang mit der Pharmazie und Medizin stehen.

In Geschichte der Naturwissenschaften lernt ihr, wie sich die Pharmazie, Heilkunst und auch das Berufsbild des Apothekers im Laufe der Zeit entwickelt haben. Ihr besucht auch das Apothekenmuseum in Leipzig, um einen Blick auf die geschichtlichen Entwicklungen hier in der Stadt und Umgebung zu werfen.

Bei dem abgebildeten Stundenplan handelt es sich um einen älteren Stundenplan, welcher als Anschauung dienen soll. Euren genauen Stundenplan und aktuelle Informationen findet ihr im Vorlesungsverzeichnis unter https://student.uniklinikum-leipzig.de/studium/stundenplan_pharmazie.php

Außerdem ist die pharmazeutische Biologie letztes Semester von der Johannisallee in die Eilenburger Straße umgezogen. Wo genau eure Vorlesungen stattfinden, ist noch nicht ganz sicher. Schaut einfach rechtzeitig im Vorlesungsverzeichnis nach.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.30 Uhr					
8.00 Uhr					
8.30 Uhr					
9.00 Uhr	09:00 - 11:30 Uhr Vorlesung Mathematik (11-PHA-0104) Kleiner HS, Talstraße 33				
9.30 Uhr			09:30 - 11:00 Uhr Praktikum Physik (09-PHA-0103) Praktikumsräume, Härfelstraße 16/18	07:30 - 09:00 Uhr Seminar Chemie (11-PHA-0101) Kleiner Hörsaal, Brüderstraße 34	08:00 - 09:30 Uhr Seminar Terminologie (11-PHA-0104) Ellenburger Straße 15A
10.00 Uhr		10:15 - 11:45 Uhr Seminar Toxikologie (11-PHA-0101) Kleiner HS, Talstraße 33		09:15 - 16:15 Uhr Praktikum Chemie (11-PHA-0101) Saal 4 und 5, Brüderstraße 34	
10.30 Uhr					
11.00 Uhr	11:00 - 12:30 Uhr Vorlesung Biologie (11-PHA-0102) Großer HS, Johannisallee 21		11:15 - 12:00 Uhr Seminar Physik (09-PHA-0103) Kleiner HS, Härfelstraße 16/18		
11.30 Uhr					
12.00 Uhr					
12.30 Uhr					
13.00 Uhr					
13.30 Uhr		13:15 - 16:45 Uhr Seminar und Praktikum Biologie (11-PHA-0102) SE: Großer Hörsaal 115 PR: Kurs 237 und 235, Johannisallee 21	13:15 - 14:45 Uhr Vorlesung Geschichte (11-PHA-0104) Beckmann HS, Brüderstraße 34		
14.00 Uhr					
14.30 Uhr					
15.00 Uhr					
15.30 Uhr					
16.00 Uhr					
16.30 Uhr	16:30 - 18:00 Uhr Vorlesung Physik (09-PHA-0103) Großer HS, Härfelstraße 16/18				
17.00 Uhr					
17.30 Uhr					
					12:00 - 13:30 Uhr Vorlesung Chemie (11-PHA-0101) Beckmann HS, Brüderstraße 34
					14:00 - 18:00 Uhr Praktikum Chemie (11-PHA-0101) Saal 4 und 5, Brüderstraße 34

5. DAS 2. SEMESTER

Auch in diesem Semester gibt es 4 Module, die sich wieder in Vorlesung, Praktikum und Seminar aufgliedern.

Organische Chemie

In der Vorlesung lernt ihr die unterschiedlichen Stoffklassen der Organik kennen. Augenmerk wird auch auf Reaktionsmechanismen gelegt. Im Praktikum geht es darum, euch die Laborarbeit der organischen Chemie näher zu bringen. Einen wichtigen Teil dabei spielt die Synthese von organischen Stoffen. Auch zu diesem Praktikum gibt es ein Seminar, das die theoretischen Grundlagen der Versuche erörtert. Zum praktischen Teil gehört außerdem das Anfertigen von Vorprotokollen und Protokollen; dabei können alte Protokolle eurer Paten Gold wert sein. Auch hier gibt es Antestate und Kolloquien. Seid also immer gut auf euren Versuch vorbereitet!

Zu dem OC-Modul gehört noch das Seminar Stereochemie, wo ihr vieles über Isomerie und Nomenklatur lernt. Und seid gewarnt: Das Benennen von organischen Strukturen hat es in sich und fordert leider auch viel Auswendiglernen.

Anorganische Chemie

Im Mittelpunkt von Vorlesung, Seminar und Praktikum steht dieses Semester die quantitative Analyse. Diesmal geht es nicht darum herauszufinden, was sich in eurer Analyse befindet, sondern wie viel. Im Praktikum wird deswegen titriert, titriert und nochmals titriert. Dabei ist eine saubere und genaue Arbeitsweise essenziell, denn wenn euer Wert außerhalb des tolerierbaren Bereichs liegt, müsst ihr die Titration gleich wiederholen.

Im Seminar geht ihr außerdem alte MC-Fragen durch. Eine super Vorbereitung für das StEx ;)

Physikalische Chemie

Wer die Physik aus dem ersten Semester vermisst, der wird sie in diesem Modul wiederfinden. In der Vorlesung dreht sich alles um Thermodynamik, Reaktionskinetik, Enzymkinetik, Gleichgewichtslehre und Elektrochemie, wobei die Grundlagen aus Physik gebraucht werden.

In den Übungen löst ihr Beispielaufgaben, die wieder eine gute Klausurvorbereitung sind.

Im Praktikum erledigt ihr in Gruppen Versuche, die die einzelnen Themenbereiche der physikalischen Chemie abdecken. Wichtig ist dabei die genaue Vorbereitung der Versuche in Form von Messwerttabellen und Wissen für Antestate. Außerdem müssen nach dem Versuch ausführliche Protokolle angefertigt und abgesegnet werden – macht euch auch hier auf die eine oder andere Korrektur gefasst.

Letztendlich gibt es auch ein mathematisches Tutorium, was wöchentlich alternierend mit der Übung stattfindet. Dort werden mathematische Grundlagen aufgefrischt, wie z.B. das Integrieren, was ihr zum Lösen der Übungsaufgaben braucht.

Biologie

In Biologie dreht sich diesmal alles um den Aufbau der Samenpflanzen, den ihr bis ins kleinste Detail kennenlernen werdet. Es gibt sicherlich Interessanteres, aber was muss, das muss. Der letzte Teil der Vorlesungen beschäftigt sich außerdem mit der Systematik von Viren, Bakterien, Pilzen, Algen und Sporenpflanzen.

Auch im Praktikum wird wieder fleißig mikroskopiert und gezeichnet. Wenn ihr Glück habt, dürft ihr, anstatt zu zeichnen, Fotos abgeben. Ein weiterer essenzieller Teil des Praktikums ist die Drogenanalyse. Ihr müsst lernen Pulver verschiedener Pflanzen auseinanderzuhalten. Hauptwerkzeug dabei soll das Mikroskop sein, allerdings lassen sich die meisten Drogen anhand von Geruch und Geschmack ganz gut auseinanderhalten. Zum Abschlusstest müsst ihr dann 3 von 4 Pulvern richtig erkennen, um zu bestehen.

Zu diesem Modul gehört außerdem die Vorlesung Ernährungslehre. Dort lernt ihr, welchen Einfluss die Ernährung auf die Gesundheit hat. Dies ist aber nicht klausurrelevant.

Auch bei diesem Stundenplan handelt es sich um eine ältere Version. Euren aktuellen Stundenplan findet ihr Anfang des 2. Semesters im Vorlesungsverzeichnis.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8:00 Uhr					
8:30 Uhr		8:15-14:15 Praktikum OC (11-PHA-0201) Saal 1 und 2, Brüderstraße 34	8:15-9:45 Vorlesung Ernährungslehre (11-PHA-0204) Kleiner HS, Talstraße 33	8:00-9:15 Seminar OC (11-PHA-0201) Kleiner HS, Brüderstraße 34	
9:00 Uhr					
9:30 Uhr				9:30-11:00 Seminar AC (11-PHA-0202) Kleiner HS, Brüderstraße 34	9:45-11:15 Vorlesung AC (11-PHA-0202) Großer HS, Talstraße 33
10:00 Uhr					
10:30 Uhr			10:30-12:00 Vorlesung OC (11-PHA-0201) Beckmann HS, Brüderstraße 34		
11:00 Uhr					
11:30 Uhr					
12:00 Uhr					
12:30 Uhr			12:15-13:00 Seminar Stereochemie (11-PHA-0201) Beckmann HS, Brüderstraße 34		
13:00 Uhr	13:00-14:30 Vorlesung Bio (11-PHA-0204) Kleiner HS, Johannisallee 21				
13:30 Uhr					
14:00 Uhr					
14:30 Uhr					
15:00 Uhr	15:00-19:00 Seminar und Praktikum Bio (11-PHA-0204) SE: Kleiner HS PR: Kurs 235 und 237, Johannisallee 29	15:00-19:00 Seminar und Praktikum PC (11-PHA-0203) Talstraße 33			
15:30 Uhr					
16:00 Uhr			13:45-15:15 Vorlesung PC (11-PHA-0203) Großer HS, Johannisallee 29		
16:30 Uhr			15:30-17:00 Tutorium PC (11-PHA-0203) Großer HS, Johannisallee 29	15:30-17:00 Übung PC (11-PHA-0203) Großer HS, Johannisallee 29	
17:00 Uhr					
17:30 Uhr					
18:00 Uhr					
18:30 Uhr					
					11:15-17:45 Praktikum AC (11-PHA-0202) Saal 4 und 5, Brüderstraße 34

6. DER LAGEPLAN



7. DAS ERSTI-ABC

Altklausuren:	Ungemein nützlich zur Vorbereitung auf Klausuren und um zu wissen, was die Dozenten gerne fragen. Einige davon bekommt ihr von euren Paten. Ansonsten fragt einfach die höheren Semester oder den FSR.
Antestate:	Finden meist vor oder während der Praktika statt, um zu testen, wie gut ihr euch mit den Versuchen auseinandergesetzt habt. Ihr solltet immer gut vorbereitet sein.
Assistent/innen:	Diese findet ihr eigentlich in jedem Praktikum. Ihr könnt euch bei Fragen und Problemen an sie wenden. Dabei solltet ihr euer Problem möglichst genau schildern, damit die Assistent/innen auch merken, dass ihr von dem Versuch etwas Ahnung habt. Es gilt: Seid stets nett zu ihnen, dann bekommt ihr gerne auch ein paar Tipps.
AlmaWeb:	Über die AlmaWeb-Seite kannst du dir wichtige studentische Dokumente wie die Studienbescheinigung ausdrucken, deinen Semesterbeitrag bezahlen und dort auch einsehen, ob dieser bei der Universität eingegangen ist. Außerdem findet ihr dort eure Prüfungs- und Modulnoten. Hier ist dazu der Link: almaweb.uni-leipzig.de
Bibliothek:	Hier findet ihr alle nützlichen Bücher, welche ihr auch ausleihen könnt. Außerdem könnt ihr hier auch sehr gut lernen. Die neue Bibliothek für Naturwissenschaften findet ihr in der Liebigstraße 23/25.
Chemie:	Diese wird Hauptbestandteil eures Studiums sein. Es ist hilfreich, sich gerade zu Beginn die Vorlesungen noch einmal anzuschauen und sich auch Notizen zu Dingen zu machen, die nicht im Skript stehen. Auch diese können in Klausuren gefragt werden.
Copy Shop:	Der für dich wahrscheinlich wichtigste Copy Shop ist se-Druck. Dieser ist in der Brüderstraße - direkt gegenüber dem Institut für Biologie II. Hier bekommst du oft Skripte und kannst alles Relevante gleich nach der Uni drucken.
Doodle:	Eine App, die sich hervorragend eignet, um Umfragen oder Terminabstimmungen in eurem Semester durchzuführen.
Dropbox:	Eine ausgezeichnete Methode, um als Semester Dokumente, Skripte und Protokolle für alle zugänglich zu machen.
Exmatrikulation:	Findet entweder feierlich nach Bestehen aller Staatsexamen statt oder wird herbeigeführt durch Studienabbruch, mangelnde Leistungen oder Nicht-Überweisen des Semesterbeitrags.

- ErstiBox:** Diese bekommt ihr von eurem Fachschaftsrat gestellt und sie enthält nützliche Dinge wie Magnesium, Reagenzglasclipsen oder Spatel, welche ihr in euren Praktika brauchen werdet.
- Famulatur:** Diese müsst ihr vor dem 1. Staatsexamen absolviert haben. Ihr müsst dabei 8 Wochen (bzw. 2x 4 Wochen) unter der Aufsicht eines Apothekers ein Praktikum durchführen, davon mindestens vier Wochen in einer öffentlichen Apotheke. Mehr dazu weiter unten.
- Freizeit:** Auch wenn es euch vielleicht anfangs nicht so vorkommt, so kommt diese trotzdem nicht zu kurz und sollte auch nicht links liegen gelassen werden! Um das Leben außerhalb der Uni etwas zu genießen, bieten sich die zahlreichen Parks oder Seen in und um Leipzig an.
- FSR:** Dieser kümmert sich um die Vertretung studentischer Interessen und besteht auch nur aus Studierenden. Hier findet ihr immer ein offenes Ohr für eure Probleme oder Anliegen. Ihr findet das Büro in der Talstraße 33 im Raum 114.
- Google Groups:** Eine tolle Variante für den Semesterverteiler, der dann auch alle erreicht, egal mit welchem Handymodell.
- Hochschulsport:** Auf www.hochschulsport-leipzig.de findet ihr tolle Angebote für Sportbegeisterte und alle die es werden wollen. Aber Achtung, die Plätze sind heiß begehrt, es heißt also: Wer zuerst kommt, malt zuerst.
- Immatrikulationsbescheinigung:** Diese werdet ihr öfter für einige Behörden oder Institutionen benötigen. Ihr findet sie im AlmaWeb.
- Ionenlotto:** Wird, wie bereits erwähnt, bald auf euch zukommen. Ihr werdet schnell merken, dass die Bezeichnung nicht untertrieben ist.
- Kittel:** Ohne geht es einfach nicht, eure Klamotten werden es euch danken. Er ist in fast jedem Praktikum Pflicht und ihr könnt diesen günstig beim FSR erwerben. Außerdem sind alte Schuhe und Hosen zu empfehlen.
- Klausuren:** Diese warten am Ende des Semesters auf euch. Hierbei sind Altklausuren zur Vorbereitung unbedingt zu empfehlen, um schon mal zu schauen, was einen so erwarten könnte. Und keine Panik, wenn es nicht gleich beim ersten Anlauf klappt, es gibt meistens 3 Versuche.
- Krankschreibung:** Nötig zur Entschuldigung aller eventuellen Fehlzeiten bei Praktika, Seminaren und Klausuren. Reicht diese innerhalb von drei Werktagen bei den jeweils zuständigen Personen ein.

- Labor: Dieses wird euer neues Zuhause werden. Hier erlernt ihr alle Grundlagen, die ihr so braucht. Sauberkeit und Ordnung sind dabei oberstes Gebot.
- Leipzig: Eine wirklich wunderbare Stadt, in der es viel zu entdecken gibt. Ihr werdet sie bald lieben lernen. (Wenn ihr das nicht schon bereits tut ;-))
- Matrikelnummer: Euer Schlüssel für fast alles. Diese kleine Nummer ist euer neues Uni-Ich. Ihr solltet sie immer griffbereit haben. Sie sollte allerdings nie mit eurem Namen zusammen auftauchen, da sie eine gewisse Anonymität geben soll.
- Mensa: Hier könnt ihr euch von anstrengenden Vorlesungen und Praktika erholen und euch den Bauch vollschlagen. Gleich an der Bibliothek steht die neue Mediziner Mensa zu Verfügung und sollte unbedingt mal besucht werden. Bezahlt wird hierbei mit der vorher aufzuladenden UniCard.
- Nachprüfungen: Einmal keine 50 % geschafft oder mit Fieber im Bett gelegen? Das kann jedem passieren und dafür gibt es Nachprüfungen. Die Termine werden normalerweise frühzeitig ausgehängen.
- Ordnung: Manchmal ist es anstrengend, den Überblick zu behalten, aber ein gut geführtes Skript und Bechergläser, bei denen ihr wisst, was drin ist, erleichtern einem so einiges.
- Party: Muss neben Praktika und Vorlesungen auch mal sein. Dazu ist auch ein Blick in die Leipziger Clubs, wie die Moritzbastei, das Kakadu, das Elsterartig und viele mehr, wert.
- Pate/Patin: Wer jetzt an Marlon Brando denkt, muss leider enttäuscht werden. Es ist in Leipzig Tradition, dass ihr als „Erstis“ alle einen Paten oder eine Patin aus dem dritten Semester zugeteilt bekommt. Die Zuteilung erfolgt zum Semesterbeginn und zum Kennenlernen wird auch ein Patenabend veranstaltet.
- Plagiat: Dieses ist natürlich auch an der Uni bei sämtlichen Protokollen und Arbeiten strengstens untersagt und sollte tunlichst vermieden werden. Für jene, die es trotzdem machen, sind harte Strafen die Konsequenz, die schnell bis zur Exmatrikulation gehen können.
- Quali/Quanti: Diese zwei Praktika werden euch das erste Jahr über begleiten (Ionenlotto und Titrieren) und ihr werdet schnell feststellen, dass es im Labor nicht nur um Chemie, sondern auch die ganz großen Gefühle geht: Der Adrenalinkick bei der Analysenabgabe, das Bangen und Warten, und dann Euphorie oder eben Enttäuschung, wenn es heißt: Die ganze Analyse nochmal, bitte. Misserfolg ist an der Tagesordnung und sollte euch nicht entmutigen.

- Ravati:** Dieser Herr Dr. bietet ausgezeichnete Vorbereitungskurse auf die Staatsexamina an, allerdings nur für die geeignete Brieftasche. Informationen findet ihr unter www.pharmazie-seminare.de.
- Rückmeldung:** Um für kommende Semester immatrikuliert zu bleiben, müsst ihr euch jeweils am Ende des auslaufenden Semesters rückmelden, indem ihr den Semesterbeitrag überweist. Das geht ganz einfach im AlmaWeb, denkt aber daran, die Fristen einzuhalten (Wintersemester – Dez, Jan / Sommersemester – Jun, Jul).
- Schwarzes Brett:** Ob ihr eine Kommode verkaufen, Mitbewohner werben, Praktikumsplätze sichern oder Klausurergebnisse erfahren wollt, das Schwarze Brett ist euer Anlaufpunkt. Das Wichtigste für euch findet ihr in der Brüderstraße 34 beim Sekretariat.
- Semestersprecher/in:** Zu Beginn des Semesters solltet ihr unbedingt eine/n Semestersprecher/in wählen, welche/r Ansprechpartner/in für eure Professor/innen und Dozent/innen ist und eure Interessen vertritt, wie ihr das schon vom Klassensprecher/innen kennt.
- Sommerfest:** Im zweiten Semester fällt euch die Aufgabe zu, das Sommerfest zu organisieren und da heißt es: früh eine Location finden, Geld sammeln und vor allem auf gutes Wetter hoffen. Informiert euch bei vorangegangenen Semestern, wie die es gestaltet haben.
- Spinde:** In den Praktika während der ersten zwei Semestern bekommt ihr einen Spind zugeteilt, in dem ihr eure Laborutensilien verwahren könnt, wenn ihr sie mal nicht benötigt. Außerdem könnt ihr euch auch Spinde beim FSR mieten.
- StuRa:** Der StudentInnenrat der Universität Leipzig setzt sich aus Vertreter/innen der Fachschaften jeder Fakultät zusammen, die eure Interessen vertreten und viele Veranstaltungen, Aktionen und Proteste organisieren. Nicht zuletzt bietet er Hilfe bei den verschiedensten studentischen Problemen.
- Titrieren:** Vertraut gemacht werdet ihr damit vor allem im zweiten Semester in der quantitativen Analytik. Über einen Hahn regelt man die Menge an zu tropfender Lösung und bestimmt am Ende somit die genaue Menge an vorgesezter Analysensubstanz.
- UniCard:** Euer Studentenausweis und Hilfsmittel für alles Mögliche: als Zahlungsmethode in der Mensa, als Kopierkarte, als Bibliotheksausweis und euer Fahrschein in die weite Welt. Über den gesamten MDV-Fahrbereich könnt ihr nun mit eurer UniCard reisen. Passt also gut auf ihn auf und verliert ihn nicht. Sollte das doch einmal passieren, dann meldet euch beim Servicepoint UniCard. Damit die Karte immer aktuell ist, muss man sie zu jedem Semester validieren. Das könnt ihr ganz einfach z.B. im Studentensekretariat in der Goethestraße 3-5, an der chemischen Fakultät (Johannisallee 29) oder gleich in der Bibliothek Medizin/ Naturwissenschaften machen.

Vorlesungsfreie Zeit: Von der einen oder anderen Prüfung abgesehen, sollte das die Zeit des ersten - und prinzipiell auch der folgenden Semester sein - in der man das Studentenleben wirklich genießen kann.

Weihnachtsfest: Die Belohnung in der Mitte des ersten Semesters! Vom 5. Fachsemester organisiert und garantiert einen Besuch wert.

8. DIE WICHTIGSTEN PERSONEN

Studiendekan	Prof. Dr. Thilo Bertsche	thilo.bertsche@uni-leipzig.de
---------------------	--------------------------	-------------------------------

Ansprechpartner für Fragen zum Studium	Dr. Christian Wölk	Christian.Woelk@medizin.uni-leipzig.de
---	--------------------	--

Leitung der Studienkommission	Prof. Dr. Thilo Bertsche	thilo.bertsche@uni-leipzig.de
--------------------------------------	--------------------------	-------------------------------

Sekretariat	Christa Kühnelt	Brüderstraße, Raum 115 kuehnelt@rz.uni-leipzig.de
--------------------	-----------------	--

Referat für Lehre	Kerstin Weber	<u>Postanschrift:</u> Liebigstraße 27A, 2.OG <u>Besucheranschrift:</u> Stephanstr. 9A.1, Raum 019 (nur nach Terminvergabe) kerstin.weber@medizin.uni-leipzig.de
--------------------------	---------------	---

9. DIE FAMULATUR

Eigentlich steckt hinter dem Begriff Famulatur nichts anderes als ein achtwöchiges Praktikum. Dieses muss im Rahmen des Studiums während der vorlesungsfreien Zeit absolviert werden. Der Sinn des Ganzen besteht darin, dass ihr euer späteres Berufsfeld besser kennenlernt. Für einige von euch wird es das erste Mal sein, dass ihr Apothekenluft schnuppern dürft und auch wenn ihr eure vorlesungsfreie Zeit quasi dafür "opfert", ein in der Regel unbezahltes Praktikum zu machen, könnt ihr vielleicht ein bisschen Motivation aus der Tatsache schöpfen, dass ihr wisst, worauf ihr hinarbeitet.

Die zwei Monate werden selbst von euch eingeteilt. Ihr habt die Möglichkeit, die vollen acht Wochen auf einmal zu absolvieren, oder sie in zweimal vier Wochen aufzuteilen. Die verbreitetere Variante ist, in den ersten beiden Semesterferien jeweils einen Monat zu erledigen. Eher ungünstig wäre es, die Famulatur in eins der höheren Semester zu schieben, da in den vorlesungsfreien Zeiten Praktika etc. stattfinden und das erste Staatsexamen immer näher rücken wird.

Dann stellt sich eigentlich nur noch die Frage, wo ihr eure Famulatur machen könnt. Bei vier der acht Wochen habt ihr wenig Entscheidungsmöglichkeiten, denn diese müssen in einer öffentlichen Apotheke absolviert werden. Bei den restlichen Wochen könnt ihr genauso gut in eine Krankenhausapotheke oder in die pharmazeutische Industrie gehen. Aber egal ob öffentliche Apotheke oder anderer Betrieb, frühes Kommen sichert gute Plätze. Kümmert euch am besten schon spätestens Mitte des jeweiligen Semesters um euren Wunschplatz.

Es lohnt sich auch wirklich, beim Arbeitgebenden nachzufragen, welche Aufgaben er für euch vorgesehen hat bzw ob er/sie Erfahrung mit Famulanten hat und ob die Arbeit über Putzen und Kaffee kochen hinausgehen wird, denn ihr werdet immerhin mindestens vier Wochen ganztägig dort arbeiten. Generell kann man sagen, die Famulatur ist das, was ihr daraus macht. Mit Sicherheit werdet ihr auch mal Putzen und unzählige Arzneimittelschachteln bei der Inventur zählen oder diese einräumen.

Trotzdem könnt ihr nebenbei immer noch mit einem Ohr Beratungsgespräche verfolgen oder euch einen kleinen Überblick über die verschiedensten Arzneimittel verschaffen. Vor allem solltet ihr nicht vergessen: ihr seid Praktikant/innen und ihr seid da, um zu lernen.

Stellt jede Frage, die euch in den Kopf kommt und saugt so viele Infos auf, wie ihr könnt. Am Ende ist es wichtig, dass ihr euch eine Bescheinigung für den vollen Praktikumszeitraum ausstellen lasst. Diese ist eine der Voraussetzungen für den Antritt zum ersten Staatsexamen. Eine Vorlage dieser Bescheinigung findet ihr beispielsweise auf der Seite des Sächsischen Landesprüfungsamts für akademische Heilberufe.

Schlussendlich eine gute Nachricht für alle PTAs unter euch: für euch entfällt die gesamte Famulatur. Ihr reicht zum Antritt zum ersten Stex einfach eure Berufsbescheinigung ein.

10. FSR BIOPHARM

Hallo liebe Erstsemester,

herzlich willkommen an der Universität Leipzig! Euch erwartet eine aufregende, zum Teil anstrengende, aber auch wunderschöne Zeit. Damit ihr euch nicht allein durch Prüfungsordnungen, Probleme beim Studium oder eure Auslandsplanung schlagen müsst, sind wir da: euer Fachschaftsrat. Als Gremium der Studierenden werden 15 stimmberechtigte Mitglieder von allen Studierenden der Fakultät einmal im Jahr gewählt, aber auch ohne Stimmrecht engagieren sich viele Mitglieder. Unsere Hauptaufgabe ist es, eure Interessen in der Biologie, Biochemie und Pharmazie sowie im Biologie Lehramt zu vertreten, sodass wir vor allem in den Gremien der Fakultät anzufinden sind: in Studienkommissionen, dem Prüfungsausschuss, dem Fakultätsrat und auch im StudentInnenrat. Dort versuchen wir, im Sinne unserer Studierenden die Entscheidungen zu beeinflussen und unsere Sicht der Dinge in die Diskussion einzubringen. Daher ist es wichtig, dass ihr mit euren Problemen, Fragen, Ideen und Wünschen zu uns kommt. Wir sind ganz unkompliziert per E-Mail (info@fsrbiopharm.de), zu unseren Sprechzeiten (werden jedes Semester neu bekannt gegeben) oder auch über die Mitglieder und Studienfachberater persönlich erreichbar. Unser Büro befindet sich in der Talstraße 33 im Raum 114. Um auch sonst keine Informationen über Studium, das Geschehen innerhalb und außerhalb der Universität oder interessante Veranstaltungen zu verpassen, schaut an unseren schwarzen Brettern oder unserer Homepage (www.fsr-biopharm.de) vorbei. Natürlich könnt ihr uns auch bei Facebook (www.facebook.com/fsr-biopharm) oder Instagram ([fsr_biopharm](https://www.instagram.com/fsr_biopharm)) folgen. Außerdem könnt ihr euch bei uns für die anstehenden Labortage ausrüsten. So könnt ihr jederzeit einen Laborkittel, euer Präparierbesteck, Objektträger und Deckgläschen kaufen.

Auch wenn ihr Glasbruch ersetzen müsst, helfen wir euch gern weiter. Ebenfalls habt ihr bei uns die Möglichkeit, einen Spind zu mieten - besucht uns dafür einfach.

Allerdings soll der Spaß natürlich nicht zu kurz kommen. Wir organisieren am Anfang jedes Semesters eine Semesterauftaktparty zusammen mit anderen naturwissenschaftlichen Fachschaftsräten, die ihr nicht verpassen solltet.

Wir freuen uns auf euren Besuch, regelmäßigen Kontakt und natürlich noch mehr, wenn ihr euch entschließt, bei uns mitzumachen. Einmal wöchentlich treffen wir uns, nämlich donnerstags um 19.00 Uhr ct- kommt einfach vorbei!

Bis bald,

euer FSR Biopharm



11. BPhD & DPhG

BPhD

Glückwunsch zur Mitgliedschaft im BPhD!

Der Bundesverband der Pharmaziestudierenden in Deutschland ist der Zusammenschluss aller angehenden Apotheker/innen in Deutschland. Der Verband setzt sich für die Verbesserung der Ausbildung ein und vertritt außerdem eure Meinung gegenüber Gremien, wie beispielsweise den Apothekerverbänden. Mit Aufnahme des Pharmaziestudiums seid ihr also automatisch über euren FSR Mitglieder. Kosten fallen dabei für euch keine an. Im Zuge dieser Mitgliedschaft besteht für euch die Möglichkeit, an verschiedenen Veranstaltungen des BPhD teilzunehmen. Dazu gehören zum einen die Bundesverbandstagung (BVT), welche einmal pro Semester an wechselnden Orten stattfindet.

Hierbei treffen sich Vertreter aller Fachschaften, um sich auszutauschen oder neue Projekte auf den Weg zu bringen. Die nächste BVT findet übrigens vom 12.-14.11.21 höchstwahrscheinlich online statt. Die nächste Präsenz-BVT wird vom 26.-29.05.2022 in Leipzig abgehalten. Schaut gerne mal vorbei ;). Zusätzlich gibt es noch einmal im Jahr das Pharmaweekend, welches eine Fortbildungsveranstaltung für Pharmaziestudierende darstellt. Außerdem hilft euch der BPhD Kontakte im Ausland durch die Teilnahme an verschiedenen internationalen Veranstaltungen der EPSA (European Pharmaceutical Students' Association) und IPSF (International Pharmaceutical Students' Federation) zu knüpfen. Auch sehr interessante Auslandspraktika (SEP) werden darüber ausgeschrieben. Weitere Infos und Tipps rund ums Studium findet ihr unter www.bphd.de.

DPhG

Die Deutsche Pharmazeutische Gesellschaft – DPhG – hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Pharmazie als Wissenschaft und die damit verbundene Forschung zu fördern. Deshalb werden von diesem Verein viele Tagungen und Vorträge organisiert, die sich mit aktuellen Themen beschäftigen und/oder den neuesten Stand der Forschung vorstellen. Viele dieser Vorträge darf man als Studierender kostenlos besuchen. Auch wenn ihr als Erstis noch nicht so viel mit dem Thema Forschung anfangen könnt, lohnt es sich schon jetzt Mitglied im DPhG zu werden. Ein nennenswerter Vorteil ist, dass ihr die Fachzeitschrift „Pharmakon“ erhaltet, welche alle 2 Monate erscheint. Der Jahresbeitrag für Studierende beträgt 30€. Mehr Infos und die Anmeldung findet ihr auf www.dphg.de

12. FABiPP



Studieren, Lernen, Forschen – und ein Leben lang verbunden!

Liebe Neumatrikulierte,

euer **Förder- und Alumniverein** möchte euch herzlich willkommen heißen! Alumni? – Seid ihr noch nicht? Das ist richtig. Trotzdem hat der **FABiPP** auch für Studierende vielfältige Angebote:

- ❖ Förderung von studentischen Projekten
- ❖ Sponsoring deines Ersti-Heftes und der Ersti-Fahrt
- ❖ Vergabe des **FABiPP**-Preises für studentisches Engagement
- ❖ Informationsveranstaltungen rund um euer Studium
- ❖ Beteiligung am jährlichen Sommerfest

Ihr findet das eine gute Sache oder habt sogar Lust dabei zu sein?

Dann schaut auf unserer Homepage vorbei:

http://home.uni-leipzig.de/fabipp/fabipp_website/

oder gebt **FABiPP e.V.** ein **Gefällt mir** auf Facebook, abonniert unseren Newsletter oder tretet dem Verein bei!

Die Mitgliedschaft kostet euch nur 1€ im Jahr!

Wir freuen uns auf euch!

13. BIO11ERRAT

BIO11ERRAT

VORLESUNG LANGWEILIG?

Dann hol dir ein Stück Faschings-Vorfreude auf deinen Tisch und scanne den Code!



Wie funktioniert?

1. Scanne den QR-Code
2. Erlaube uns, deine Kamera zu verwenden, um dir AR-Content anzuzeigen
3. Richte deine Kamera auf den Marker

Du siehst nichts? Dann ändere deinen Blickwinkel. Der schwarze Rahmen sollte mit im Bild sein.



VORLESUNG VORBEI?

Dann komm zu unseren Events!



Erstgrillen
04.10.2021 - 18:00
Ule-Park
(Talstraße)



Katalytische Triade
09.10.2021 - 14:00
Studentenclub Destille



Kneipentour
11.10.2021 - 19:00
Start an der
Fakultät (Talstr. 33)



fb.com/bio11errat



@bio11errat

Kurzfristige Änderungen und Beschränkungen möglich! (siehe fb-Events!)

MITMACHEN?

Der Bio11erRat ist ein studentischer Verein und veranstaltet größere und kleinere Events für Studierende. Höhepunkt bildet unsere Faschingsveranstaltung im Februar mit satirischen Szenen, Musik, sowie aufregenden Tänzen und einem selbstproduzierten Film. Alle, die Freude an Unterhaltung, Organisation und Teamarbeit haben, können sich uns anschließen. Unsere Sitzungen finden jeden Montag 19:30 Uhr in der Talstraße 33 statt. Komm unverbindlich vorbei und mach dir selbst ein Bild!

GETRÄNKE-GUTSCHEIN

für unseren Filmabend

am 18.11.2021

weitere Infos auf Social Media

14. IAESTE

Entdecke die Welt mit IAESTE!

INTERNATIONAL ASSOCIATION FOR THE EXCHANGE OF STUDENTS FOR TECHNICAL EXPERIENCE

IAESTE Deutschland wurde im Jahr 1948 als unabhängige, internationale Organisation gegründet und betreut und vermittelt Praktika für Studierende der Natur- und Ingenieurwissenschaften.

IAESTE hat **über 80 Mitgliedsländer**, also...



...mache die Welt zu deinem Spielplatz!

Mit IAESTE könnt ihr auf der ganzen Welt in Universitäten, Forschungsinstituten oder Firmen praktische Erfahrungen in eurem Fachgebiet sammeln, eure Sprachkenntnisse verbessern und vor allem eine fremde Kultur hautnah erleben. IAESTE sorgt für Betreuung und eine Unterkunft vor Ort sowie Unterstützung bei Behördengängen, Visum und weiteren organisatorischen Hürden. Ein Praktikum mit uns dauert in der Regel etwa **2-3 Monate** und findet oft in den Sommermonaten statt. Die Bewerbungsfrist für ein Praktikum im selben Jahr endet am **13. Januar**. **Interesse geweckt?** Weitere Infos findet ihr hier:



<http://iaeste-leipzig.de/>



info@iaeste-leipzig.de

15. APOTHEKER OHNE GRENZEN

APOTHEKER OHNE GRENZEN



Mal über den Reagenzglasrand hinausschauen

Apotheker werden nicht nur in Deutschland gebraucht, sondern auch in Entwicklungsländern, um eine zuverlässige Medikamentenversorgung aufzubauen oder im Akut-Fall bei schweren Katastrophen mit anzupacken. Um einen Teil dazu beizutragen, musst Du (noch) kein approbierter Apotheker sein, sondern kannst zum Beispiel die Hilfsorganisation *Apotheker ohne Grenzen* direkt in Deutschland unterstützen. Genau das tun wir als Regionalgruppe Leipzig. Wir treffen uns einmal im Monat, um uns auszutauschen und coole Aktionen zu planen. Ziel dabei ist es, Leute auf die Arbeit unserer Organisation aufmerksam zu machen und Spendengelder für unsere weltweiten Projekte zu sammeln. Da während der noch anhaltenden Corona-Pandemie viele Events abgesagt werden mussten, haben wir zum Beispiel dem Virus zum Trotz einen virtuellen deutschlandweiten Lauf, den ersten *AoG-Virathon*, auf die Beine gestellt. Im Moment laufen unsere Treffen online ab.

Wir hoffen jedoch, dass es bald wieder möglich ist, sich persönlich zu treffen.



Du denkst, Du bist noch nicht so der Apotheken-Experte? Unsere Regionalgruppe steckt selbst noch in den pharmazeutischen Kinderschuhen und besteht hauptsächlich aus Studierenden und Promovierenden. Alles was Du brauchst, um bei uns mitzumachen ist Spaß am Organisieren und Lust Dich einzubringen. Wir freuen uns auf Dich und Deine frischen Ideen.

Wenn wir Dich davon überzeugt haben mal über den Reagenzglasrand hinaus zu schauen, kannst Du uns jederzeit per E-Mail erreichen:

regionalgruppe.leipzig.aog@web.de

GRENZENLOS HELFEN

16. BTS LEIPZIG

btS Leipzig



Wir - **die btS** - sind eine gemeinnützige, unabhängige und politisch neutrale Studierendeninitiative von Studierenden und Promovierenden aus dem Bereich der Biowissenschaften und angrenzenden Fachgebieten. Seit 2011 engagieren wir uns in Leipzig, um Euch vielfältige Einblicke in verschiedene Berufsfelder der Life Sciences zu ermöglichen. Mit Hilfe von kostenlosen Vortragsreihen, Firmenexkursionen und Seminaren wollen wir Euch die Berufswahl erleichtern. Gleichzeitig setzen wir uns dafür ein, Euch schon während des Studiums einen Überblick über die hier ansässigen Forschungsgruppen zu vermitteln.

Bei uns könnt Ihr über den Tellerrand hinausblicken. Durch das Mitgestalten der Veranstaltungen erhaltet Ihr erste direkte Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern. Darüber hinaus könnt Ihr während der Organisation erste Erfahrungen im Bereich Marketing, Projektmanagement und Grafikdesign sammeln, die Euch den Berufseinstieg mithilfe wichtiger Softskills erleichtern können.

Falls Du Interesse hast, mal bei uns hineinzuschnuppern, komm doch einfach zu einem unser Treffen. Die Termine für die nächsten Treffen findest du auf unserer Homepage bts-ev.de oder unserem Instagramkanal [bts_leipzig](https://www.instagram.com/bts_leipzig).

Wir freuen uns auf Euch!

Eure btS Leipzig



17. JGBM

KANNST DU DIESE FRAGEN
MIT „JA“ BEANTWORTEN?

Du möchtest gern **Kontakt** mit
erfahrenen* Biochemie/Biologie-
Studierenden knüpfen?

*Zumindest behaupten wir das gern
von uns ;-)

**Studienorganisation und
Berufsperspektiven** sind
Neuland für dich?

Du findest es cool, Teil eines
deutschlandweiten
Netzwerkes zu werden?

Ein Treffen pro Monat
klingt super?

DANN KOMM ZUR

Junior
GBM
Leipzig

*Lehrer: „Das lernt ihr
später in der Uni.“
Prof: „Das kennt ihr ja
aus der Schule.“
#MutzurLücke*

*1. Semester: Fuck, mein Kuli ist
runtergefallen, blaß unauffällig
wieder aufheben.
7. Semester: Was heißt, ich darf
mein Waffeleisen nicht am Pult
anschießen?*



**Offenes Treffen am Do, 14.10.
um 19:30 Uhr in der Stammbar (Reudnitz)**

www.facebook.com/juniorgbmleipzig

www.instagram.com/juniorgbmleipzig/

leipzig@junior-gbm.de

18. DIE KLAUSURENPHASE

Nachdem ihr alle das erste Semester super gemeistert, die Labortage überlebt und alle Hürden des Studiums bis jetzt überstanden habt, kommt nun das, wovor sich jede/r Studierende/r am liebsten drücken würde: die Klausurenphase. Mit ein paar Tipps und Tricks könnt ihr euch - hoffentlich erfolgreich - auf die Prüfungszeit vorbereiten.

Vorbereitung:

- ❖ Vorbereitung ist alles - immer. Wenn ihr schon im Semester am Ball bleibt, kommt ihr am Ende nicht in die Verlegenheit, ein ganzes Semester in zwei Tagen nacharbeiten zu müssen. Es ist einfach vermeidbarer Stress - und wenn ihr eins im Studium wollt, dann ist es zusätzlichen Stress vermeiden.
- ❖ Geht zu den wichtigen Vorlesungen oder arbeitet den Stoff selbstständig nach. Es gibt einfach Dinge, die sind langweilig, so richtig und wirklich langweilig, aber da muss man durch. Also Zähne zusammenbeißen und lest euch das Skript einfach mal zu Hause durch. Dauert nicht lange und ein bisschen was bleibt immer hängen.
- ❖ Organisation ist der Schlüssel zum Erfolg. Ein gut sortierter Hefter erspart euch unheimlich viel Zeit und Mühe. Sonst versinkt ihr am Ende des Semesters in Blöcken und losen Zetteln und wisst nicht mehr, wo euch der Kopf steht.
- ❖ Fragt eure Paten nach deren Klausurerfahrungen und -ergebnissen, um euch schon Stress vorwegzunehmen.

Während der Klausurenphase:

- ❖ Ein Hoch auf die Freundschaft. Gemeinsam könnt ihr Fragen besprechen oder euch altmodisch abfragen. Außerdem hat man immer mehr Motivation, wenn man weiß, dass die anderen auch grade lernen und nicht wie man selbst die 5. Episode infolge auf Netflix schaut. Bildet Lerngruppen, um gemeinsam Übungen und Altklausuren zu lösen. Dafür könnt ihr in der Bibliothek Seminarräume kostenfrei mieten. Achtung: In der Prüfungsphase sind die häufig schon ausgebucht, also rechtzeitig darum kümmern.
- ❖ Timing: Macht euch einen Plan, wann ihr welche Klausur schreibt und wie viel Zeit zwischen den Prüfungen bleibt. Wenn es nur zwei Tage sind, dann müsst ihr bereits vor den Klausuren Fleißarbeiten erledigen.
- ❖ Altklausuren sind euer Freund. Fragt bei euren Paten nach, solltet ihr noch welche brauchen. Manchmal habt ihr Glück und Klausuren sind immer ähnlich gehalten und ihr müsst fast nichts lernen, weil das Durcharbeiten der Altklausuren reicht. Ist dies nicht der Fall, so habt ihr immerhin eine Möglichkeit euer bereits erlerntes Wissen anzuwenden und ihr geht mit einem guten Gefühl in die Klausur. Die Altklausuren sind fast alle nach Gedächtnisprotokoll geschrieben worden, denkt also bitte auch an die nächsten Erstis und kümmert euch darum, dass ihr selbst welche erstellt.
- ❖ Eure Gesundheit geht immer vor. Schlaft ausreichend und versucht euch so gut es geht gesund zu ernähren. Das klingt wahrscheinlich abgedroschen, aber es bringt euch nichts, wenn ihr nervlich und körperlich am Ende seid. Nur wenn ihr euch topfit fühlt, könnt ihr konzentriert arbeiten und später maximale

Erfolge erzielen. Das heißt auch mal einen Schritt zurückzutreten und eine Pause zu machen, um mal runterzukommen.

Nach der Prüfung:

- ❖ Behaltet im Hinterkopf, dass ihr euch für einen der schwersten Studiengänge überhaupt entschieden habt und auch wenn ihr in der Schule die oder der Beste wart, schaut euch um: Das gilt für fast jede/n eurer Kommilitonen. Wenn es also nicht beim ersten Versuch klappt, steckt den Kopf nicht in den Sand. Schule ist nichts gegen das Studium und ihr seid auch nicht ohne Grund hier. Solltet ihr doch das Gefühl haben, dass ihr es nicht schafft, dann sprecht mit den Profs. Die meisten sind mehr als bereit, euch zu helfen und zu unterstützen. Nur nicht den Mut verlieren. Wir haben es ja schließlich auch gepackt!

19. BUCHEMPFEHLUNGEN

Arbeitsbuch Qualitative anorganische Analyse für Pharmazie- und Chemiestudenten (Häfner) – 1. Semester

Der Häfner erklärt die Nachweismethoden und grundlegende Sachverhalte der anorganischen Chemie und wird euch ein treuer Begleiter im „Ionenlotto“ sein, auch wenn mal alle Hoffnung verloren scheint.

Chemie I – Kurzlehrbuch: Allgemeine und anorganische Chemie &

Chemie II – Kurzlehrbuch: Organische Chemie (Ehlers) – 1. & 2. Semester

Der Ehlers eignet sich als Vorbereitung auf Klausuren und das Staatsexamen. Alle Themen werden kurz zusammengefasst und so können die Kurzlehrbücher und auch die Analytikbücher hilfreiche Begleiter zu den Vorlesungen in den ersten Semestern sein.

Pharmazeutische Biologie I (Reinhard) – 1. & 2. Semester

In diesem Lehrbuch findet ihr eine knappe und verständliche Zusammenfassung zu den ersten beiden Semestern. Zudem orientiert sich die Vorlesung am Aufbau des Buches und so bietet sich das Lehrbuch zur Vorbereitung auf das Staatsexamen an.

Arbeitsbuch Quantitative anorganische Analyse: für Pharmazie- und Chemiestudenten (div. Autoren) – 2. Semester

Im 2. Semester wird euch das Pendant zum Häfner eine gute Wissensgrundlage liefern. Die Verfahren sind kurz zusammengefasst und durch viele Beispiele belegt. Dieses Buch eignet sich gut zur Vorbereitung auf das Praktikum und auf die Klausur am Ende des Semesters.

Abschließend bleibt zu sagen, dass es natürlich viel mehr Literatur gibt, die für euch hilfreich sein kann! Befragt dazu gerne eure Paten und schaut euch in der Bibliothek um, bevor ihr euer Portemonnaie plündert! Die meisten Bücher findet man auch gebraucht im Internet.

20. DIE TOP TEN ZUM STUDIENSTART

1. Den aktuellen Stundenplan findet ihr im Vorlesungsverzeichnis unter: https://student.uniklinikum-leipzig.de/studium/stundenplan_pharmazie.php
Achtet bitte darauf, dass sich während der ersten Tage noch Zeiten ändern könnten.
2. Kontaktdaten zu den wichtigen Personen unseres Instituts findet ihr hier: <https://pharmazie.medizin.uni-leipzig.de/start/>
3. Am Anfang des Semesters solltet ihr eine/n Semestersprecher/in und eine/n Stellvertreter/in wählen. Diese/r dient dann als Ansprechpartner/in für die Dozenten, Assistenten, unsere Sekretärin Frau Kühnelt und den FSR.
4. Richtet Gruppen, wie ein gemeinsame WhatsApp-Gruppe, zur schnellen Absprache ein. Auch ein E-Mail-Verteiler, über welchen Aushänge sowie Planänderungen geteilt werden und eine Dropbox, für die Skripte, Altklausuren, Übungen etc. haben sich als hilfreich erwiesen.
5. Zum Kennenlernen eurer neuen Kommilitonen/innen könnt ihr noch der Gruppe Erstsemester Pharmazie Uni Leipzig WS 21/22 auf Facebook beitreten.
6. Durch eine Anmeldung auf: <http://www.pharmazie-sachsen.de/> bekommt ihr Vergünstigungen für eure Laborausüstung und könnt euch zusätzlich ganz bequem nach Famulaturplätzen oder Nebenjobs umsehen.
7. Wenn ihr keine Neuigkeiten von unserem Fachschafftsrat mehr verpassen wollt, folgt dem FSR BioPharm auf Facebook und Instagram.
8. Seht euch auf Pharmazieforen, wie <https://www.pharmaboard.de/> um, um euch mit anderen Studierenden zu vernetzen.
9. Am Anfang des ersten Semesters habt ihr noch so viel Freizeit. Nutzt diese Zeit und nehmt so viele Veranstaltungen mit, wie ihr könnt.
10. Bei weiteren Fragen oder Organisationsproblemen lest das restliche Erstiheft oder fragt eure Paten oder Kommilitonen.

21. WICHTIGE TERMINE

1. Semester	01.10.2021-31.03.2022
Einführungswoche	04.10.-08.10.2021
Einführungsveranstaltung	Wird noch bekannt gegeben
Führung über den Campus durch das 3. Semester	Wird noch bekannt gegeben
Laborverkäufe	04.&05.10.2020 10:00-16:00
Grillabend	04.10.2021
Erstirallye	06.10.2021
Erstiabend	06.10.2021
Lehrveranstaltungen	11.10.2021-05.02.2022
Begrüßen der Erstsemester-Studierenden	13.10.2021
Buß- und Betttag (vorlesungsfrei)	17.11.2021
Dies Academicus (vorlesungsfrei)	02.12.2021
Pharma-Weihnachtsfeier	Wird noch bekannt gegeben
Jahreswechsel (vorlesungsfrei)	20.12.2021-02.01.2022
Rückmeldefrist zum SoSe 2022	Jan 2022
2. Semester	01.04.-30.09.2022
Lehrveranstaltungen	04.04.-16.07.2022
Ostern (vorlesungsfrei)	15.04.-18.04.2022
Himmelfahrt (vorlesungsfrei)	26.05.2022
BVT in Leipzig	26.05.-29.05.2022
Pfingstmontag (vorlesungsfrei)	06.06.2022
Pharma-Sommerfest	Wird noch bekannt gegeben
Fakultätssommerfest	Wird noch bekannt gegeben
Rückmeldefrist zum WiSe 22/23	Jul 2022

*Ein paar dieser Termine können aufgrund von Auswirkungen der Corona-Pandemie verschoben oder abgesagt werden. Aktuelle Infos findet ihr immer auf unserer Website www.fsr-biopharm.de

Erstwoche FSR BioPharm WiSe 21/22

Montag - 04.10.2021	Dienstag - 05.10.2021	Mittwoch - 06.10.2021	Donnerstag - 07.10.2021	Freitag - 08.10.2021	Samstag - 09.10.2021
Einführungs- veranstaltungen 9 Uhr - 12:30 Uhr 15:30 Uhr - 17 Uhr großer Hörsaal, Talstraße 33	Einführungs- veranstaltungen 9 Uhr - 16 Uhr großer Hörsaal, Talstraße 33				Katalytische Triade 14 Uhr Studentenclub Destille
Betreutes Moduleinschreiben 10 - 12 Uhr 13 - 15 Uhr kleiner Hörsaal, Talstraße 33	Betreutes Moduleinschreiben 10 - 12 Uhr 13 - 15 Uhr kleiner Hörsaal, Talstraße 33	Erstiralye Lehramt Biologie und Pharmazie Treff: 14 Uhr Hof, Talstraße 33	Erstiralye Biologie und Biochemie Treff: 14 Uhr Hof, Talstraße 33		
Laborverkäufe 10 - 16 Uhr Seminarraum 135, Talstraße 33 Bitte plant ca. 50€ ein!	Laborverkäufe 10 - 16 Uhr Seminarraum 135, Talstraße 33 Bitte plant ca. 50€ ein!	Anschließend Erstabend für Biologie Lehramt und Pharmazie ca. 18 Uhr Hof, Talstraße 33	Anschließend Erstabend für Biologie und Biochemie ca. 18 Uhr Hof, Talstraße 33		
Erstgrillen 18 Uhr Ule-Park, Talstraße					

Legende

Veranstaltungen des FSR BioPharm	Veranstaltungen der Fakultät	Veranstaltung des Bio11erRats
-------------------------------------	------------------------------	----------------------------------

Achtung!

Aufgrund der aktuellen Situation werden Termine eventuell kurzfristig abgesagt oder geändert. Bei Fragen erreicht ihr uns über Instagram (@fsr.biopharm), Facebook, oder schreibt uns eine Mail (info@fsr.biopharm.de).

Alle nötigen Infos und den aktuellsten Plan findest du über den **QR-Code** auf unserer Website.



22. LEIPZIG ENTDECKEN

Du hast genug von der Uni? Dann hat Leipzig viel für deine Freizeitgestaltung zu bieten.

Leipzigs Grünanlagen laden vor allem im Sommer zur sportlichen Betätigung, Treffen mit Freunden oder zum Grillen ein. Während der Clara-Zetkin-Park der größte stadtnahe Park ist, befinden sich in der Nähe der Uni zum Beispiel noch der Friedenspark und der Lene-Voigt-Park.

Bei hohen Temperaturen ist außerdem ein Ausflug zu einem der Leipziger Seen südlich der Stadt zu empfehlen. Vor allem zum Cospudener See, an dessen Ufern man sich teilweise auf kleinen Sandstränden sonnen kann, pilgern jeden Sommer viele Studierende. Außerdem befindet sich im Westen Leipzigs etwas außerhalb der Kulkwitzer See, der sich ebenfalls großer Beliebtheit erfreut und sogar mit einer Wasser-Ski-Anlage punkten kann. Eine weitere Option wäre der Markkleeberger See.

Ein Abstecher in den Leipziger Zoo lohnt sich ebenfalls. Der Eintritt ist nicht der günstigste, jedoch lohnt sich eine Jahreskarte für 51 Euro ab dem dritten Besuch im Jahr. Eine kostenfreie Alternative, die entsprechender Weise aber nicht ganz an den Zoo herankommt, ist der Wildpark im Süden.

Auch sonst kann man in der Stadt viel entdecken, sei es das berühmte Völkerschlacht-Denkmal, das Panometer oder die Elsterauen. Mit dem Rad ist man dabei gut unterwegs, was vor allem an den wenigen Steigungen und gut ausgebauten Radwegen liegt. Außerdem kannst du die öffentlichen Verkehrsmittel durch dein im Semesterbeitrag enthaltenes Ticket nutzen. Nachts wartet Leipzig mit zahllosen Bars und Clubs auf. Dazu empfiehlt sich die „Karli“, die Karl-Liebknecht-Straße oder das Barfußgässchen am Markt. Als abendlicher Treffpunkt und zum Kennenlernen neuer Leute bieten sich die Destille und die Schwemme, in der Nähe der Chemiefakultät an. Beide sind studentisch geführte Vereine, die entsprechend niedrige Preise anbieten. In der Destille solltet ihr bei einem Besuch nicht versäumen die Spezialität des Hauses, den 007, zu probieren. Als Club der Chemie findest du hier viele Gleichgesinnte, auch Biochemiker/innen sind regelmäßig zahlreich vertreten.

Der bekannteste Studentenclub in Leipzig ist die Moritzbastei (MB) am Unicampus Augustusplatz. Im Süden findest du nahe der HTWK den HfTL Club "Stecker", der auch einen Besuch wert ist. In der Faschingszeit finden zusätzlich viele Faschingspartys statt. Diese werden jeweils von einem Elferrat (9 der 14 Fakultäten haben einen) organisiert und bestehen aus einem lustigen Programm mit anschließender Party!

Im Mai/Juni findet jährlich das Campusfest des StuRa statt. Hier spielen nationale und internationale Bands und schaffen eine außergewöhnliche Atmosphäre. 2016 gab es zum Beispiel Turbostaat und Fatoni zu sehen. Weiterhin finden Sportturniere zum Mitmachen und andere Veranstaltungen statt.

Falls es dich ins Kino zieht, so bietet das Cinestar im Petersbogen montags einen vergünstigten Eintritt für alle Studis an. Wenn du eher ein kleineres Kino bevorzugst, so ist der Reginapalast zu empfehlen.

Auch ein Besuch im Gewandhaus und der Oper ist lohnend. Karten bekommst du sehr günstig, Restplätze bekommst du an der Abendkasse sogar noch günstiger.